

## Vorwort

Wir freuen uns, daß Sie sich für ein Produkt der Firma MEMMINGER-IRO entschieden haben. Je besser Sie mit diesem Produkt vertraut sind, desto besser sind die Ergebnisse, die Sie damit erreichen können.

Deshalb unsere Bitte: Lesen Sie diese Betriebsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Sie enthält wichtige Informationen und Hinweise, die bei der Benutzung des Gerätes beachtet werden müssen.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>1</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>1</b>
<b>Wichtige Hinweise</b> .....	<b>1</b>
Symbolerklärung.....	1
Sicherheitshinweise.....	1
<b>Funktion</b> .....	<b>2</b>
Geräteelemente.....	2
Funktion.....	2
Merkmale.....	2
Fadenspannung.....	2
<b>Montage</b> .....	<b>3</b>
Anbau ohne Röhrchen.....	3
Anbau mit Röhrchen.....	3
<b>Bedienung</b> .....	<b>4</b>
Einfädeln.....	4
Einstellung.....	5
<b>Instandhaltung</b>	
Friktionsband wechseln .....	6
<b>Maßblatt</b> .....	<b>7</b>
<b>Technische Daten</b> .....	<b>7</b>

## Symbolerklärung



### ACHTUNG!

Dieses Symbol bedeutet, dass die betreffende Anweisung genau befolgt werden muss, um Sach- und Personenschäden zu vermeiden.

## Sicherheitshinweise

Der MJS 2 ist ausschließlich für die Garnzuführung an Ringelmaschinen bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haften wir nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die Montage, sowie die Bedienung und Instandhaltung, ordnungsgemäß durchgeführt wird.

Verwenden Sie nur unsere Original Ersatzteile und Zubehör.

Entsorgen Sie einen ausgedienten MJS 2 gemäß den bei Ihnen üblichen Vorschriften für die Entsorgung von Metallwaren.

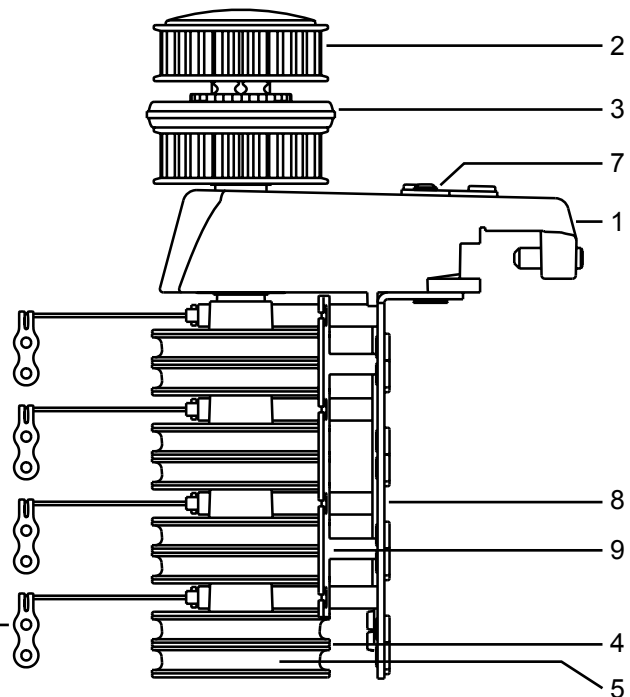
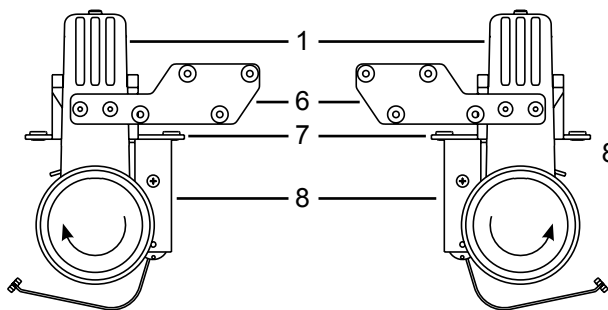
Wir weisen Sie darauf hin, dass wir für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der falschen Bedienung oder unsachgemäßen Behandlung der Einrichtung ergeben, keine Haftung übernehmen.

## Geräteelemente

- 1 - Chassis
- 2 - Zahnriemenscheibe
- 3 - Kupplung
- 4 - Friktionsrad
- 5 - Friktionsband
- 6 - Einlaufblech
- 7 - Auslaufblech
- 8 - Hebel
- 9 - Arretierhalter

Im Uhrzeigersinn  
Linkslauf

Gegen den Uhrzeigersinn  
Rechtslauf



## Funktion

Der einlaufende Faden wird durch Ösen und einen gefederten Kompensationsarm um das Friktionsrad geführt. Das zweigeteilte Friktionsrad hat gummierte Friktionsbänder, welche die Mitnahme des Fadens ermöglichen und die unterstützende Fadenlieferung gewährleisten. Legt der Ringelapparat einen Faden ein, wird durch den entstehenden Zug auf das Garn, der Kompensationsarm zum Gerät gezogen und der Faden liegt fast vollständig auf den Friktionsbändern auf, die den Faden jetzt bei der Lieferung unterstützen.

Der MJS 2 wird durch einen mit dem Motor der Rundstrickmaschine verbundenen Antrieb über einen von MEMMINGER-IRO endlos gefertigten Zahnriemen angetrieben. Die Geschwindigkeit des antreibenden Zahnriemens und damit zu liefernde Fadenmenge des Friktionfournisseurs kann an dem Antrieb (Regelscheibe, Qualitätsrad) stufenlos eingestellt werden.

Ein MJS 2 besitzt von 1 bis zu 6 Friktionsrädern, er genügt somit den Anforderungen eines bis zu 6-Farbenringelapparates

## Merkmale

- ▶ Verbesserung der Qualität des Maschenbildes an Großrundstrickmaschinen mit Ringeleinrichtung
- ▶ Konstante Rapportlängen
- ▶ Steigerung der Maschineneffektivität
- ▶ Einfache Montage, ohne Elektrik
- ▶ Einfacher Austausch von Komponenten

## Fadenspannung

Der MJS 2 benötigt in Abhängigkeit des zu verarbeitenden Fadenmaterials eine Fadeneinlaufspannung vor dem MJS 2 von 8-10 g.

Diese Fadeneinlaufspannung ist aus zwei Gründen notwendig:

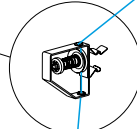
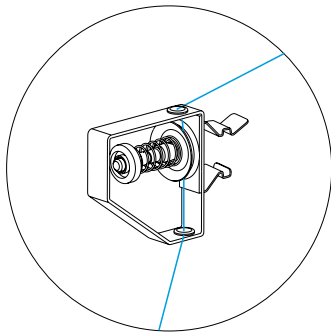
- ▶ Erreichen einer schnellen und sicheren Fadenmitnahme auf dem Friktionsrad.
- ▶ Weitestgehende Vermeidung von Fadenschlupf bei schlecht ablaufender Spule und deren Auswirkung auf die Gestrickqualität.

Die vom Fournisseur MJS 2 zu liefernde Fadenmenge wird anhand seiner Geschwindigkeit reguliert, was durch Verstellung des Durchmessers der verstellbaren Regelscheibe erreicht wird.

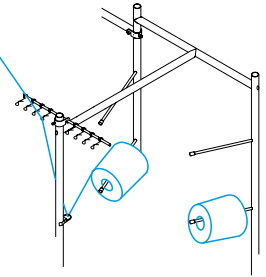
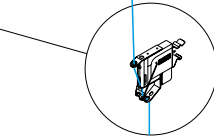
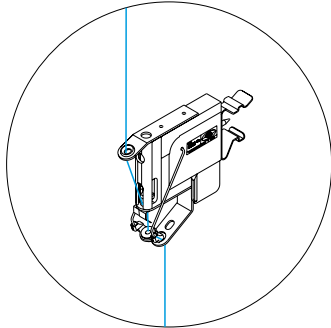
### Anbau ohne Röhren

Tellerbremse  
Art.-Nr. 320.000.011

Oberer Fadenwächter  
Art.-Nr. 330.000.015 / 12 V  
Art.-Nr. 330.000.016 / 24 V

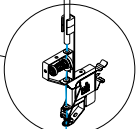
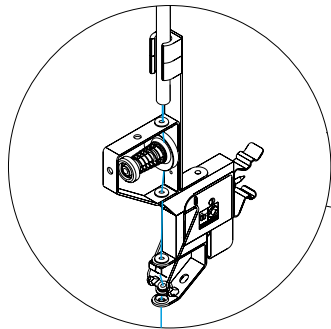


Unterer Fadenwächter mit schrägem Fadenauslauf  
Art.-Nr. 331.000.064.11 / 12 V  
Art.-Nr. 331.000.064.12 / 24 V

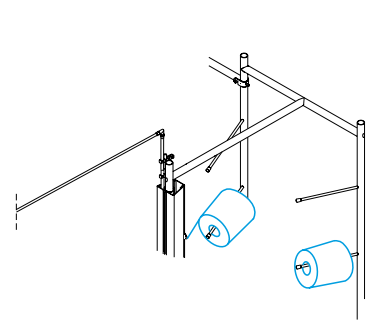
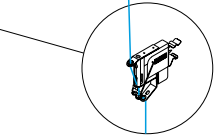
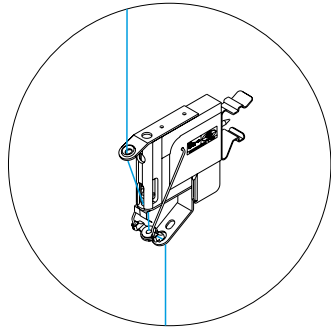


### Anbau mit Röhren

Unterer Fadenwächter mit geradem Fadenauslauf  
Art.-Nr. 331.000.063.44 / 12 V  
Art.-Nr. 331.000.063.45 / 24 V

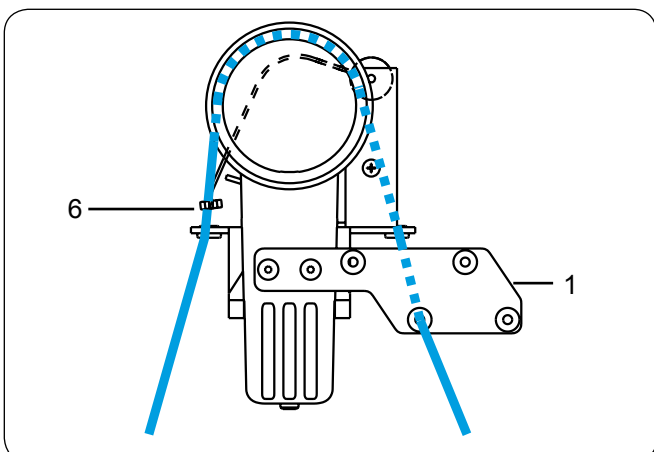
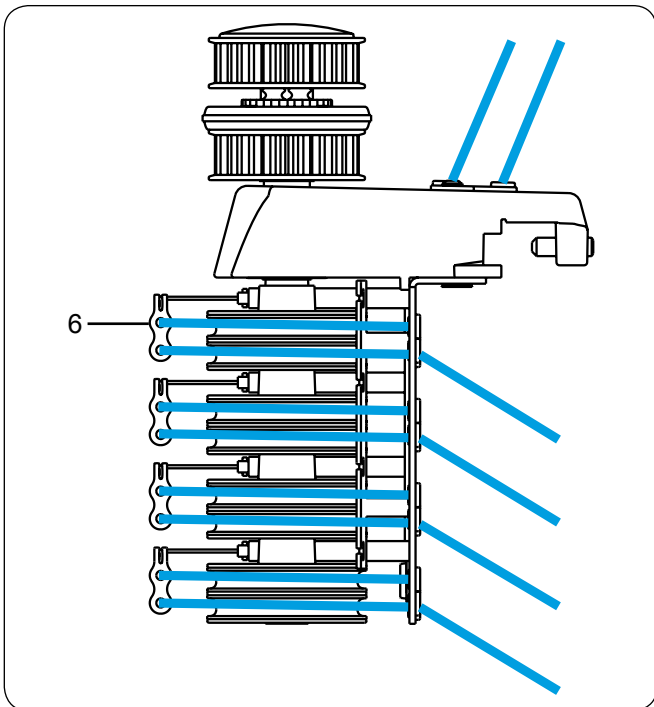
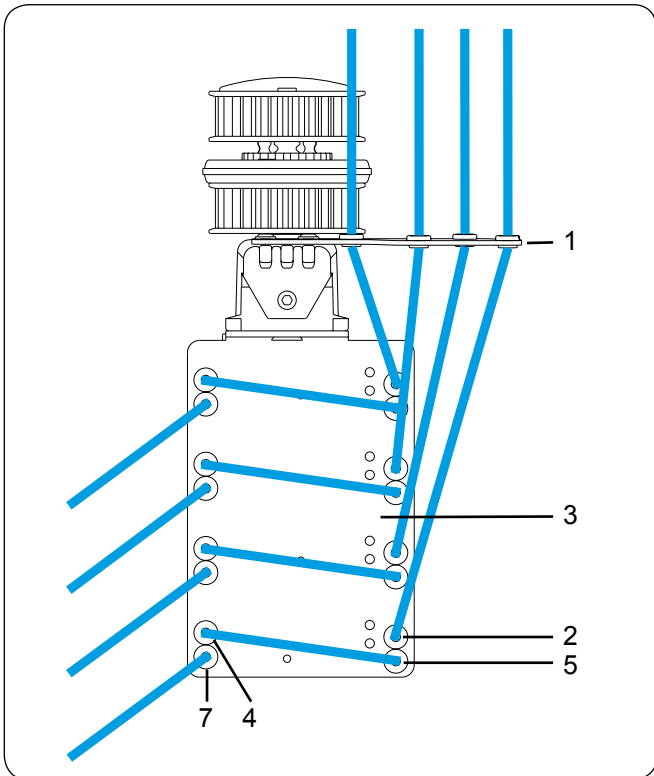


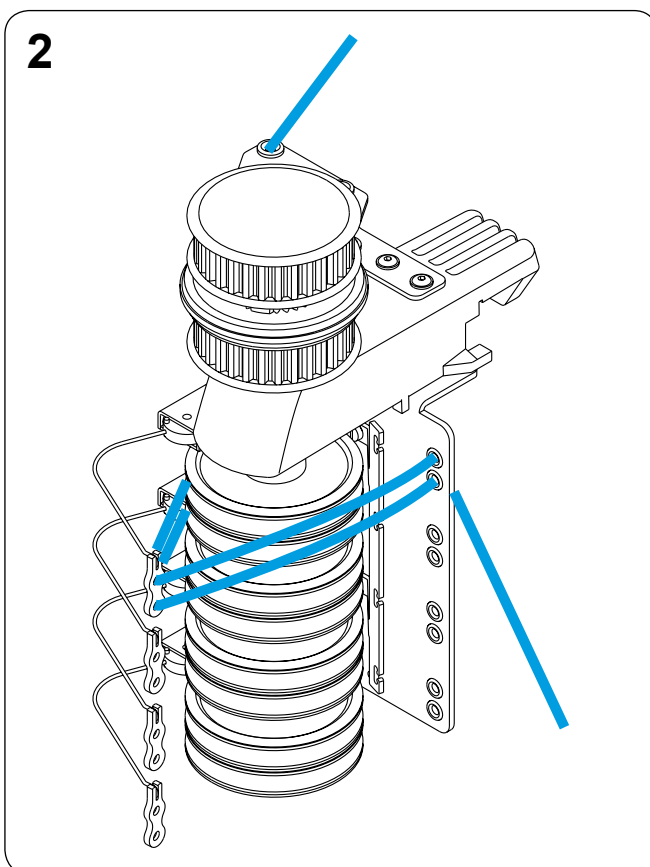
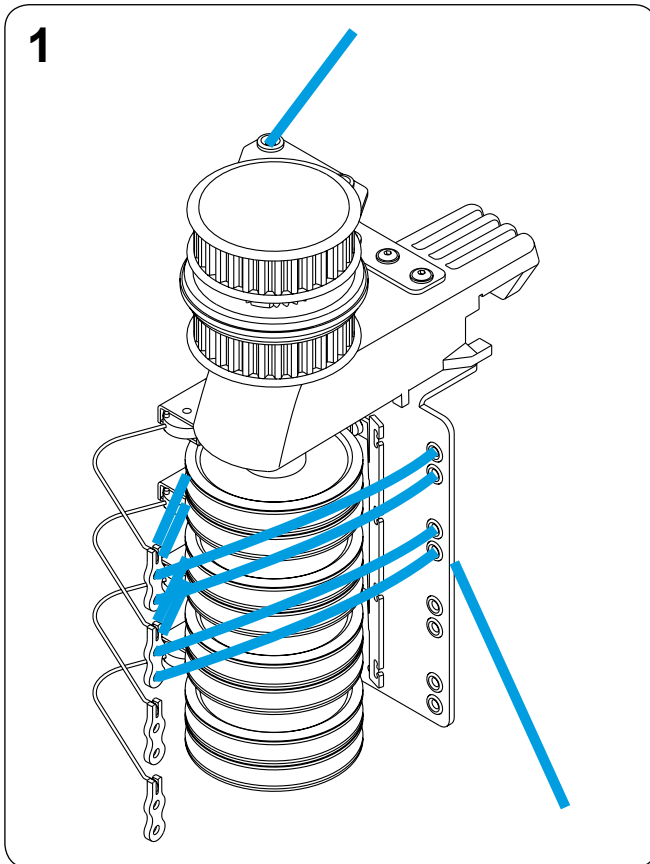
Unterer Fadenwächter mit schrägem Fadenauslauf  
Art.-Nr. 331.000.064.11 / 12 V  
Art.-Nr. 331.000.064.12 / 24 V



## Einfädeln

- ▶ Nachdem der Faden die Fadeneinlaufbremse verlassen hat, wird er durch das Einlaufblech (1), zur Bundöse (2) vom Auslaufblech (3) geführt.
- ▶ Über das obere Friktionsband wird der Faden dann, durch die Keramiköse des Hebels (6), zur Bundöse (4) geführt.
- ▶ Danach wird der Faden von der Bundöse (5), über das untere Friktionsband, durch die untere Keramiköse des Hebels (6), zur Bundöse (7) geführt.
- ▶ Von dort wird der Faden über den Auslaufabsteller zum Stricksystem geführt.





## Einstellung

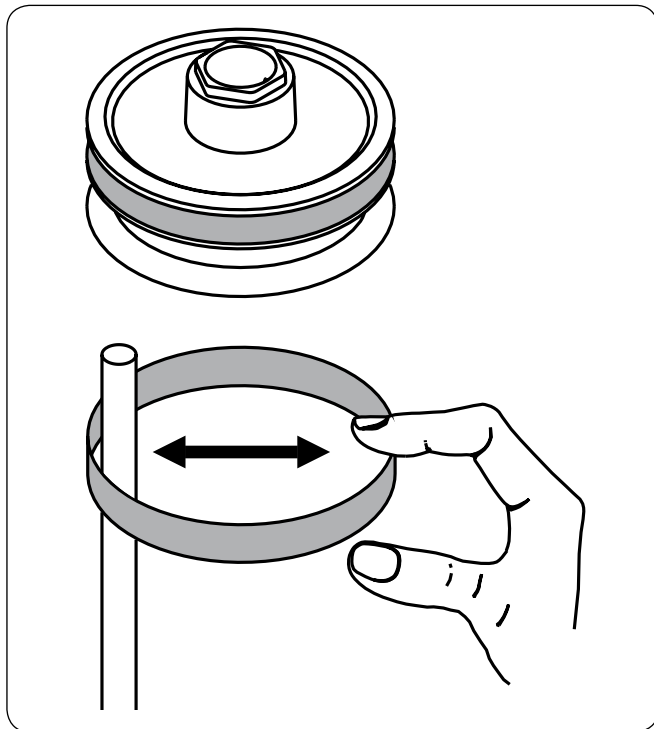
Die Einstellung ist folgendermaßen durchzuführen:

1. Ringelauswahl abschalten.
2. Faden an einem Fournisseur über 2 Friktionsräder einfädeln, nicht wie üblich über ein Friktionsrad. Dadurch erhalten Sie die bestmögliche positive Fadenspannung (Abb. 1).
3. Maschine einschalten und die notwendige Fadenspannung anhand dieses Fournisseurs an der Regelscheibe einstellen.
4. Maschine abschalten und den eingestellten Fournisseur wieder für Ringel einfädeln (Abb.2).
5. Durchmesser der verstellbaren Regelscheibe um ca. 20 % erhöhen.
6. Vor dem Zuschalten der Ringelauswahl, Maschine starten und an jedem Stricksystem die gleiche Fadenspannung einstellen.

Bei jedem Material- oder Gestrickwechsel muss die Fadenspannung erneut eingestellt werden.

Als Hilfe für Ihre Einstellung sollten Sie folgende Punkte berücksichtigen:

- ▶ Die Erhöhung des Durchmessers der Regelscheibe und dadurch der Geschwindigkeit des Fournisseurs, sollte in Abhängigkeit von der zu verarbeitenden Materialart und Materialdicke sein. Sie sollte im Bereich zwischen 10% und 25% liegen.
- ▶ Die Fadenspannung bei Ringelware ist allgemein im Bereich von 2 bis 4,5 Gramm einzustellen.
- ▶ Vor Einstellung der Fournisseurgeschwindigkeit muss sichergestellt werden, dass alle Schösser gleich kulliert sind.



## Friktionsband wechseln

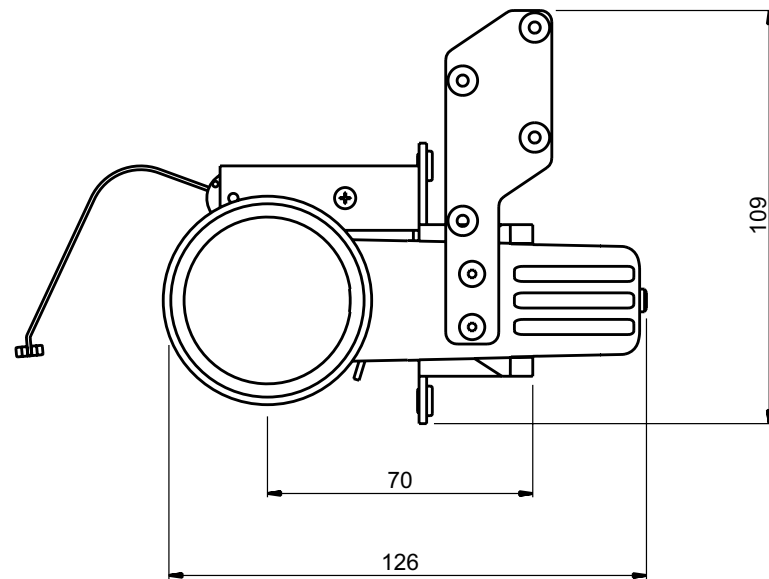
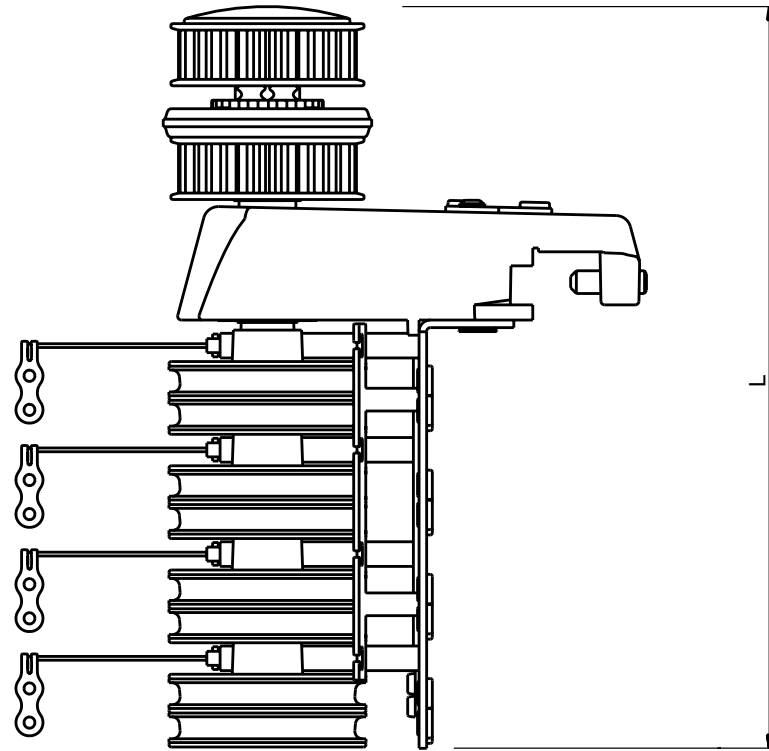
- ▶ Das alte Friktionsband vom Friktrionsrad entfernen
- ▶ Das neue Friktrionsband mit Wasser befeuchten und mit einem Rundstab auf das Friktrionsrad ziehen



### **ACHTUNG!**

**Damit das Friktrionsband nicht beschädigt wird, darf es nicht überdehnt werden und nicht mit einem spitzen Gegenstand auf das Friktrionsrad montiert werden.**

**Maßblatt**



Friktionsrad	1	2	3	4	5	6
MJS 2 L (mm)	112	140	168	196	224	252

**Technische Daten**

Umgebungstemperatur: +10 bis +50 °C

Gewicht MJS 2 mit 4 Friktionsrädern: 970 g



**MEMMINGER-IRO GmbH**  
**Postfach 1240**  
**D-72277 DORNSTETTEN**  
**Jakob-Mutz-Straße 7**  
**D-72280 DORNSTETTEN**

**Tel.: (0)7443-281-0**  
**Fax: (0)7443-281-101**  
**E-Mail: [info@memminger-iro.de](mailto:info@memminger-iro.de)**  
**Internet: [www.memminger-iro.de](http://www.memminger-iro.de)**

---

© 2005 MEMMINGER-IRO GmbH / D-72277 DORNSTETTEN

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der MEMMINGER-IRO GmbH.  
Änderungen vorbehalten.

Reprint, even in extracts, shall require the written approval of MEMMINGER-IRO GmbH.  
Subject to modifications.